



Vereinigung christlicher Lehrerinnen und Lehrer
an höheren und mittleren Schulen Österreichs

Bundesverband

Bundesobmann Mag. Walter Jahn
1090 Wien, Harmoniegasse 8/19
vcl-oe@aon.at

An das BMUKK
per E-Mail an begutachtung@bmukk.gv.at und
an das Präsidium des Nationalrates
per E-Mail an begutachtungsverfahren@parlament.gv.at

Stellungnahme zum Entwurf eines

**Bundesgesetzes, mit dem ein Bundesgesetz über die Einrichtung eines Bundesinstitutes für
Bildungsforschung, Innovation und Entwicklung des österreichischen Schulwesens erlassen
wird und das Bundes-Schulaufsichtsgesetz sowie das Schulorganisationsgesetz geändert
werden (BIFIE-Gesetz 2008)**

(BMUKK-12.803/0001-III/2/2007)

Sehr geehrte Damen und Herren!

In offener Frist übermittelt die Vereinigung christlicher Lehrerinnen und Lehrer an höheren und mittleren Schulen Österreichs (VCL), Bundesverband, ihre Stellungnahme zum gegenständlichen Entwurf.

Zu § 3 Abs. 3:

Die generelle Verschwiegenheitspflicht für Mitarbeiter/-innen des BIFIE widerspricht der Freiheit der Forschung, könnte zur Selektion jeweils politisch erwünschter Ergebnisse führen und soll deshalb auf Daten beschränkt werden, deren Veröffentlichung schutzwürdigen Interessen verletzen würde.

Wien, am 27. September 2007

Mit freundlichen Grüßen

VEREINIGUNG CHRISTLICHER
LEHRERINNEN UND LEHRER
AN HÖHEREN UND MITTLEREN SCHULEN
ÖSTERREICHS (VCL)
MAG. WALTER JAHN
1090 WIEN, HARMONIEGASSE 8/19

Mag. Walter Jahn, Bundesobmann